



Saison **2017/18**

Losnummer:

Heft 5

SV 63

Unser Handballmagazin

11.11.2017 – 18.00 Uhr Männer: SV 63 vs. HSV Insel Usedom

Preis: 1,00 Euro



www.SV63.de



DOPPELSPIELTAG !

11.11.2017 – 15.30 Uhr Frauen:
SV 63 vs. Lausitzer HC Cottbus

Mittelbrandenburgische Sparkasse

Klinikum Brandenburg
Klinik Service Center GmbH

StWB
Lust auf hier

Oskar Kinderland

SAFE
Unternehmensgruppe

PR studis
HU, AD Unfallgutachten

WBG

H. RATHSACK
DACHDECKER

Vitalis
BRANDENBURG

Förderer
Verkehrsbetriebe Brandenburg
an der Havel GmbH
Durch und durch Brandenburg.

Zemke
GmbH

Lenz & Mundt

Dieckmann
BESTATTUNGEN



STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH
BRANDENBURG AN DER HAVEL



Unsere Kompetenz. Ihr Vorteil.

Ihr spezialisierter Partner in Sachen
Wirtschafts- und Steuerberatung für Industrie,
Handwerk, Handel und Freiberufler.

Friedrich-Franz-Straße 19
14770 Brandenburg an der Havel

Telefon (03381) 33 526-17
www.mpsteuerberatung.de

Vorstellung 2.Männer

Die Mischung macht's!

Florian Franz



Im Sommer wurde bekannt gegeben, dass der bis dato tätige Trainer Peter Reckzeh in die erste Mannschaft mit einsteigen wird und so ging es auch für die zweite Mannschaft darum, einen adäquaten Ersatz zu besorgen. Dies wurde super gemeistert und so konnte man mit Steffen John einen erfahrenen Trainer verpflichten, der nun zusammen mit Florian „Paule“ Franz die Mannschaft durch die Saison begleitet. Nebenbei wurden auch noch Gespräche mit Sportlern geführt, die die zweite Mannschaft verstärken sollten und auch hier konnte man einen positiven Strich ziehen. Die wichtigste Aufgabe für das Trainergespann in der Vorbereitungsphase war es, eine „Einheit“ zu bilden und so das Teamgefüge zusammenzuführen und zu stärken. Neben vielen schweißtreibenden Einheiten standen auch mehrere Teambildende Maßnahmen auf dem Programm. So wurden viele Trainingsspiele bestritten, ein Trainingslager in Wemigerode organisiert, oder auch Mannschaftsabende an der Regattastrecke durchgeführt.

Dem Trainergespann stehen momentan knapp 20 Leute zur Verfügung, die für die Spiele eingesetzt werden können. Dieser Kader beinhaltet eine gute Mischung aus „jungen Wilden“ und

einigen „Routiniers“, die für die nötige Erfahrung in den Punktspielen sorgen. Hinzu kommen noch Leute aus der A-Jugend, die den so genannten Anschlusskader bilden und immer auf einen Einsatz hoffen und auch ihre Chancen bekommen werden. Durch die momentane Tabellensituation – der erste Platz wird belegt – kann man sagen, dass diese Mischung genau richtig ist. Bis jetzt hat die 2. Mannschaft 7 Spiele absolviert. Es wurden 5 Spiele gewonnen, 1 Spiel wurde verloren und in Grünheide gab es ein Remis.

Schon an diesem Sonntag sind die Jungs erneut im Einsatz. Man reist nach Müncheberg/Buckow und natürlich sollen dort die nächsten Pluspunkte geholt werden.

Wer die „Zwoote“ noch mal in Aktion sehen will, der sollte am 16.12.17 nach Wildau kommen, dort wird um 16.00 Uhr der Anpfiff sein. Ansonsten gibt es das nächste Heimspiel erst im kommenden Kalenderjahr, am 14.01.18 gegen den Ludwigsfelder HC II.

Wir wünschen der Frauen- und 1. Männermannschaft für dieses Wochenende maximale Erfolge und wir hoffen, dass die Punkte in Brandenburg bleiben!

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	SV 63 Brandenburg-West II	7	5	1	1	213:178	+35	11:3
2	Ludwigsfelder HC II	6	5	0	1	164:134	+30	10:2
3	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst II	6	4	1	1	152:150	+2	9:3
4	SV Lok Rangsdorf II	6	4	0	2	147:142	+5	8:4
5	SV Rot-Weiß Werneuchen	6	3	0	3	166:157	+9	6:6
6	SV Motor Babelsberg	6	2	2	2	182:185	-3	6:6
7	HSG RSV Teltow/ Ruhlisdorf II	7	2	2	3	180:181	-1	6:8
8	SG Westhavelland	6	2	0	4	139:149	-10	4:8
9	HSV Müncheberg / Buckow	6	2	0	4	169:189	-20	4:8
10	Grünheider SV III	7	0	4	3	175:184	-9	4:10
11	HSV Wildau 1950 II	5	0	0	5	110:148	-38	0:10

Kurzvorstellung: HSV Insel Usedom

Martin Terstegge

Mit dem HSV Insel Usedom kommt heute ein „Alter Bekannter“ in die West-Halle. Die Insulaner bewegen sich seit einigen Jahren zwischen 3. Liga und Oberliga. Als Absteiger belegten die Usedomer in der Vorsaison den fünften Platz, punktgleich mit dem Vierten MTV Altlandsberg. Zum Saisonende verließen der Rückraumspieler Patryk Biernacki aber auch Trainer Piotr Frelek die Ostseeinsel. Beide stehen nun beim polnischen Erstligisten aus Stettin unter Vertrag. Trainer Frelek reizte sicherlich die neue Aufgabe, aber der Hauptgrund für seinen Weggang lag in der sportlichen Ausrichtung beim HSV, der nicht mit aller Gewalt in die 3. Liga zurück möchte.

So übernahm Nico Heidenreich das Zepter in Ahlbeck und musste noch vor dem Saisonstart ein schweres Handicap verkraften. Aufbauspieler Patrick Glende verletzte sich im Trainingsspiel am Kreuzband und wird mehrere Monate fehlen. Zudem fiel auch noch Kreisläufer Dawid Nowomiejski aus. Diese Ausfälle wurden rasch kompensiert. Von Fortuna Neubrandenburg kam der Aufbauakteur Marcus Deutsch und für den Kreis wurden die Usedomer in Grimmen fündig, André Machel wechselte an die Ostsee. Das sich vor kurzem auch noch Torhüter Mateusz Fornal nach einem Jahr Zugehörigkeit verabschiedete fiel nicht weiter ins Gewicht, da

die Usedomer auf dieser Position bestens ausgestattet sind. Lech Krynski ist die unumstrittene Nummer 1 im HSV-Kasten.

Zum Saisonauftakt überzeugten die Ahlbecker in heimischer Halle mit einem 24:19-Erfolg über den Absteiger aus Werder. Doch im ersten Auswärtsspiel, beim VfV Spandau, ließen sie sich einen „gebrauchten Tag“ andrehen, traten mit einer 23:25-Niederlage die lange Heimreise an. Am nächsten Spieltag kam der Grünheider SV in die Trutzburg Pommernhalle. In einer umkämpfte Partie trennten sich beide Reihen mit einem 25:25-Unentschieden. Nun warteten drei Auswärtsaufgaben auf die Insulaner. Bei der ersten patzten sie, unterlagen bei der SG Uni Greifswald/Loitz unerwartet mit 28:32. Dass die HSV-Akteure beim Stralsunder HV verloren überraschte niemanden, doch beim 25:26 zeigten sie ihre gewachsene spielerische Stärke. Dieser Trend setzte sich beim LHC Cottbus fort, wo die Ahlbecker souverän mit 29:25 gewannen. Auch in den nächsten beiden Partien gingen die Insulaner als Gewinner vom Parkett, allerdings nur denkbar knapp mit einem Tor Vorsprung. In der „Pommernhöhle“ wurde im Nordderby zunächst der Bad Doberaner SV mit 29:28 und vergangene Woche die Altlandsberger mit 24:23 bezwungen. Die Heidenreich-Schützlinge sind auf den Geschmack gekommen, das war der dritte Sieg in Serie.

Statement: HSV Insel Usedom

Nico Heidenreich - Trainer

Das Spiel in Brandenburg wird uns alles abverlangen. Wir müssen an unsere Leistungsgrenze gehen, um die zwei Punkte aus Brandenburg mitzunehmen. Unsere Leistungskurve

zeigt seit dem 5. Spieltag stetig nach oben, deshalb fahren wir mit Selbstvertrauen nach Brandenburg. Den SV 63 unterschätzen werden wir aber mit Sicherheit nicht. Wie wissen aus eigener Erfahrung, wie gefährlich Spiele beim Tabellenschlusslicht sein können.

HSV Insel Usedom



Foto: Andreas Dumke

HSV INSEL USEDOM SAISON 2017/18



Hinten von links: Alexander Schröder (Physiotherapeut), Mike Golon (Betreuer), Patrick Glende, Michal Statkiewicz, Sebastian Antczak, Erik Küster, Lech Krynski, Christoph Dübener, Christopher Neidel, Dawid Nowomiejski, Nico Heidenreich (Trainer)
Vorne von links: Ben Teetzen, Alexander Leow, Marcus Witt, Sidney Loof, Dariusz Zajac, Gordon Wicht



Aufstellung: HSV Insel Usedom

Nr.	Name	Vorname	Geburtsjahr	Position	Größe
1	Krynski	Lech	03.11.85	TW	
12	Küster	Erik	01.10.98	TW	
16	Antczak	Sebastian	14.07.89	TW	
2	Nowomiejski	Dawid	14.07.89	KM	
4	Glende	Patrick	16.05.93	RL	
5	Loof	Sidney	01.07.99	LA	
6	Zajac	Dariusz	20.09.95	RM	
7	Teetzen	Ben	06.09.87	LA	
8	Witt	Marcus	17.06.99	RL	
9	Leow	Alexander	09.02.87	RA	
10	Wicht	Gordon	06.02.89	RM	
11	Deutsch	Marcus	11.02.93	RL	
13	Machel	Andre	26.12.91	KM	
14	Kellermann	Robin	22.01.97	RM	
19	Statkiewicz	Michal	12.09.95	RR	
20	Dübener	Christoph	13.03.87	KM	
23	Neidel	Christopher	16.05.91	RA	
	Heidenreich	Nico		Trainer	
	Golon	Mike		Betreuer	
	Schröder	Alexander		Physiotherapeut	

Aufstellung: SV 63

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position	Größe
1	Benkendorf	Jurij	05.10.1996	TW	1,90m
12	Witowski (Kapitän)	Andy	08.01.1986	TW	1,90m
16	Alpers	Denny	15.02.1992	TW	1,91m
4	Witt	Christoph	07.06.1990	RA	1,84m
5	Nhantumbo	Steven	26.03.1992	RM	1,82m
6	Meysel	Felix	19.09.1998	KM	1,90m
7	Wybranietz	Magnus	01.08.1994	RR	1,89m
8	Lipinski	Wojciech	15.05.1986	LA	1,86m
10	Käselau	Tommy	26.02.1985	RA	1,80m
13	Teichert	Gregor	27.05.1986	RM	1,85m
14	Kryszon	Tom	28.02.1997	RR, RL	1,90m
22	Fleischer	Leroy	27.11.1990	LA	1,78m
28	Kryszon	Phillip	28.02.1997	RL, RR	1,92m
69	Müller	Paul	10.12.1996	KM	1,90m
	Mart	Gunter	12.04.1969	Trainer	
	Reckzeh	Peter	24.02.1964	Co-Trainer	
	Braasch	Klaus	30.10.1956	Betreuer	
	Fugmann	Emily	03.11.1997	Physiotherapeutin	
	Dr. Kuhl	Norbert	04.09.1957	Mannschaftsarzt	

Aktuelle Tabelle 1. Männer – Oberliga Ostsee/Spree

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	Füchse Berlin Reindf. II	8	8	0	0	260:187	+73	16:0
2	Stralsunder HV	8	7	0	1	243:187	+56	14:2
3	Ludwigsfelder HC	7	5	0	2	212:191	+21	10:4
4	MTV 1860 Altlandsberg	8	5	0	3	202:179	+23	10:6
5	HSV Insel Usedom	8	4	1	3	207:203	+4	9:7
6	HV GW Werder e.V.	8	4	0	4	197:202	-5	8:8
7	Lausitzer HC Cottbus	7	3	1	3	186:182	+4	7:7
8	Grünheider SV	8	3	1	4	212:204	+8	7:9
9	SG OSF Berlin	8	3	1	4	196:193	+3	7:9
10	Bad Doberaner SV 90	8	3	1	4	194:199	-5	7:9
11	SG Uni Greifswald / Loitz	8	3	0	5	207:239	-32	6:10
12	VfV Spandau	8	2	2	4	179:227	-48	6:10
13	VfL Tegel	8	1	1	6	170:216	-46	3:13
14	SV 63 Brandenburg-West	8	0	0	8	202:258	-56	0:16

Die Ansetzungen des Spieltages:

11.11.2017	17:00	MTV 1860 Altlandsberg	Stralsunder HV
11.11.2017	18:00	SV 63 Brandenburg-West	HSV Insel Usedom
11.11.2017	19:00	SG Uni Greifswald / Loitz	Ludwigsfelder HC
11.11.2017	19:00	Füchse Berlin Reindf. II	VfV Spandau
11.11.2017	20:00	SG OSF Berlin	HV GW Werder e.V.
12.11.2017	17:00	VfL Tegel	Grünheider SV



Wäscherei und Reinigung

Mietwäscheservice, Schmutzfangmattenleasing,
 Bootplanen, Sonnenschutzanlagen, Flammenschutzrüstung,
 Gardinenservice, Teppich und Lederreinigung

14776 Brandenburg Wilhelmsdorfer Str.4-6 Tel. 03381 702601 www.textilpflege-krause.de

Peter Reckzeh

Schlechtestes Saisonspiel

Am letzten Samstag ging es nach Grünheide. Ohne Tom Kryszon standen dem Trainergespann 11 Spieler zur Verfügung. Das Spiel begann sehr vielversprechend. Steven Nhantumbo konnte sich im ersten Angriff toll durchsetzen und wurde nur mit Hilfe eines Fouls gestoppt. Zum fälligen 7 Meter trat Wojciech Lipinski an, der ein sehr sicherer Schütze ist. Er holte einmal aus und die jungen Schiedsrichter piffen. Alle waren erstaunt. Er soll übertreten haben, was aber nicht der Fall war. Ich weiß nicht, ob diese Aktion die Männer verunsicherte, denn die ersten 10 Minuten gingen mit 8:3 an Grünheide. Der Gastgeber spielte in dieser Phase sehr aggressiv und teilweise überhart. Die Schiris ließen das zu. Selber ließ man Grünheide aber agieren und fasste in der Deckung nicht zu. Die Mannschaft wirkte völlig verunsichert. Negativer Höhepunkt der ersten



Halbzeit war die 18. Spielminute. Bei einem Konter der Grünheider lief Philip Kryszon hinterher und behinderte den Angreifer klar am Torwurf. Daraus folgte eine Rote Karte, über die es keine Diskussion gab. Philip hat damit der Mannschaft einen Bärendienst erwiesen. Gunter Mart forderte in der Halbzeit die Mannschaft auf, Charakter zu zeigen. Es sollte weiter gekämpft werden, um noch ein besseres Ergebnis zu erreichen.

In der 2. Halbzeit verletzte sich auch noch Magnus Wybranietz. So standen den Trainern keine gelernten Halbspieler mehr zur Verfügung. Da es auf der Bank auch keine weiteren Alternativen gab, nahm das Spiel seinen Lauf. Leider ergab sich die Mannschaft ihrem Schicksal. Mit Handball hatte das Spiel über die gesamte Spielzeit nichts zu tun. Dies sagen auch einige Fakten aus. 20 technische Fehler und 19



Fehlwürfe in einem Spiel sind der HAMMER !!! Man kann Spiele verlieren, aber nicht so. Die Mannschaft kann sich nur allein aus dieser Situation befreien. Zeigt das beim nächsten Spiel und tretet wieder als Mannschaft auf, die sich gegenseitig aufbaut und nicht, wie in Grünheide, nieder macht. Das Spiel endete 41: 22.

	1. Männer nach 8 von 26 Spielen		1. Frauen nach 6 von 20 Spielen	
	Insgesamt	pro Spiel	Insgesamt	pro Spiel
Tore	202	25,25	166	27,67
7m-Versuche	25	3,13	22	3,67
7m-Tore	21	2,63	14	2,33
7m-Trefferquote	84,00%	-	63,64%	-
1. Zeitstrafen	30	3,75	20	3,33
2. Zeitstrafen	11	1,38	5	0,83
3. Zeitstrafen	0	0,00	0	0,00
Zeitstrafen gesamt	41	5,13	25	4,17
Gelbe Karten	22	2,75	14	2,33
Rote Karten	1	0,13	1	0,17
	0 Heimsieg(e) 0 Auswärtssieg(e) 0 Unentschieden		4 Heimsieg(e) 1 Auswärtssieg(e) 0 Unentschieden	

Jederzeit voll in Faaaaaahrt.

Für Schüler und Azubis:
VBB-Freizeit-Ticket
für nur **15 €**

Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH
Durch und durch Brandenburg.

Inhaber einer Monatskarte, eines Abonnements oder einer Jahreskarte für Auszubildende/Schüler können ihr Ticket auf das **VBB-Gesamtnetz** erweitern.

Das VBB-Freizeit-Ticket ist eine Monatskarte und gilt Montag bis Freitag von 14:00 Uhr bis 03:00 Uhr des Folgetages, samstags, sonn- und feiertags sowie in den gesetzlichen Schulferien (Berlin und Brandenburg) gantztägig von 0:00 Uhr bis 03:00 Uhr des Folgetages.

FAHRGAST FB ZENTRUM

Wolfgang Sockel

Thomas, für die, die dich noch nicht so kennen, sage doch einmal kurz etwas zu deinem sportlichen Werdegang, auch beim SV 63.

Ich habe in meiner Jugend nur recht kurz Handball gespielt, da ich ursprünglich vom Fußball komme. Mit 39 habe ich dann noch mal Lust verspürt, ein bisschen bei den zweiten Männern mitzumachen, was mir sehr viel Spaß bereitet.

Du warst ja bisher Übungsleiter bei den Minis, welche Aufgaben siehst du auf dieser Ebene für die Zukunft?

Im Bereich unserer Allerkleinsten ist es wichtig, wieder besser bekannt zu werden in Brandenburg und Umgebung. Wir wollen bereits den Kindergarten-Kindern die Möglichkeit geben, den Spaß am Ballspielen kennenzulernen und auszuüben. Es ist uns gelungen, die Zahl der Kinder bis 6 Jahre bei unserem Sonntagstraining innerhalb von zwei Jahren zu vervierfachen. Das ist eine sehr erfreuliche Entwicklung. Es ist wichtig, dass wir diese Entwicklung fortsetzen und sicherstellen. Dies liegt mir am Her-

zen und ist die wichtigste Aufgabe für mich, aber auch für uns als Verein.

Nun bist du ja außerdem seit dem Sommer noch als Trainer gemeinsam mit Pascal Ryll für unsere männliche E-Jugend verantwortlich. Wie kam es denn dazu und wie sehen eure sportlichen Ziele mit der Mannschaft aus?

Pascal und Malte unterstützen mich bei der männlichen E-Jugend. Die Hilfe der beiden ist mir sehr wichtig und es war ein wichtiger Punkt für mich als E-Jugend-Neuling, diese Herausforderung anzunehmen. Dabei steht für mich der Spaß der Kinder absolut im Vordergrund. Da Kinder aber von Natur aus Wettkämpfe lieben und den sportlichen Vergleich suchen, wollen wir unsere Jungs bestmöglich darauf vorbereiten, erfolgreich Handball zu spielen.

Wie schätzt du denn momentan die aktuelle Lage im Nachwuchsbereich im SV 63 ein?

Ich sehe einen deutlichen positiven Trend. Wir haben bei den ganz Kleinen

bereits jetzt eine breite Basis und viele sehr talentierte Kinder, die mit großer Freude ihre ersten Schritte in der Sportart Handball ausleben. Allerdings ist es ein langer Weg, bis wir als Verein wieder da sind, wo wir uns mit unserer Jugend gerne sehen und wo andere vergleichbare Vereine im Land Brandenburg sind. Wir haben mit Florian Franz einen engagierten und kompetenten Jugendkoordinator, der uns Trainer dabei unterstützt, gemeinsam diesen Weg zu gehen.

Was macht denn Thomas Mix, wenn er nicht in Sachen Handball unterwegs ist?

Die Verantwortung für eine Jugendmannschaft zu übernehmen ist sehr schön und zeitaufwendig. Bleibt dennoch Zeit, stehen Essen gehen, Doppelkopf spielen oder das Meer genießen ganz oben auf meiner Wunschliste.

Ich danke dir für dein Statement und wünsche dir auch im Namen all unserer Leser weiterhin viel Erfolg!



TUG
TIEF- UND GLEISBAU
BRANDENBURG/H.

... damit Sie nach dem Handball sicher nach Hause kommen

Wir bauen für:
VB Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH
Durch und durch Brandenburg.

Zeit für Gesundheit!

Kirchhofstraße 3-7 / www.vitalis-brandenburg.de

Vitalis
BRANDENBURG

KLINIK FÜR AMBULANTE
REHABILITATION, PRÄVENTION,
GESUNDHEITSSPORT

Freuen Sie sich: Wohnung inklusive Ausstattungs- bonus*

* Der Ausstattungsbonus bietet Warengutscheine für die Haushaltsausstattung im Wert von bis zu 300,00 €.

Kopenhagener
Straße 7

315,00 €*

- 3 Zi. / 60 m² / 2. Etage
- Balkon
- Küche mit Fenster
- Bad mit Dusche
- Wohnpaket „Mokka“
- Fernwärme
- Saniertes Wohnhaus
- Umzugsbonus!
- Vermietbar ab 01.03.2017

V: 57 kWh/(m²a), Baujahr: 1975



Alle Spiele unserer Mannschaften bis zum nächsten Heimspiel der Männer am 12.12.2017 gegen den Bad Doberaner SV 90

Weiblich E 1	12.11.	10:00	SV 63 Brandenburg-West	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf
Weiblich E 1	12.11.	12:00	SV 63 Brandenburg-West	HSV Falkensee 04
Männlich D 2	12.11.	13:00	SV 63 Brandenburg-West	SV Lok Rangsdorf
Männlich D 2	12.11.	15:00	Ludwigsfelder HC	SV 63 Brandenburg-West
2.Männer	12.11.	15:00	HSV Müncheberg / Buckow	SV 63 Brandenburg-West II
Männlich A	18.11.	18:00	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich D 3	19.11.	10:00	SV 63 Brandenburg-West	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf
Weiblich D 3	19.11.	12:00	SV 63 Brandenburg-West	HSV Falkensee 04
Männlich D 4	19.11.	11:00	SSV Falkensee	SV 63 Brandenburg-West
Männlich D 4	19.11.	12:00	SV 63 Brandenburg-West	SV Blau-Weiß Dahlewitz
Männlich C	19.11.	12:00	SV 63 Brandenburg-West	SV Blau-Weiß Dahlewitz
Weiblich C	19.11.	14:30	VfB Doberlug-Kirchhain	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich A	19.11.	16:00	SV 63 Brandenburg-West	VfL Lichtenrade
Weiblich B	25.11.	10:00	HV GW Werder e.V.	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich D 5	25.11.	11:00	SV 63 Brandenburg-West	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst
Weiblich D 5	25.11.	13:00	HV Luckenwalde 09	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich E 2	25.11.	11:00	SV 63 Brandenburg-West	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst
Weiblich E 2	25.11.	13:00	SV Blau-Weiß Dahlewitz	SV 63 Brandenburg-West
Männlich B	25.11.	15:00	Ludwigsfelder HC	SV 63 Brandenburg-West
Männlich A	25.11.	18:00	Ludwigsfelder HC	SV 63 Brandenburg-West
1.Frauen	25.11.	18:30	VfB Doberlug-Kirchhain	SV 63 Brandenburg-West
1.Männer	25.11.	19:30	Stralsunder HV	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich C	26.11.	14:00	SV 63 Brandenburg-West	Oranienburger HC
Weiblich A	26.11.	15:00	Berliner TSC	SV 63 Brandenburg-West
Männlich E 2	02.12.	10:00	SV 63 Brandenburg-West	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst
Männlich E 2	02.12.	12:00	SC Trebbin	SV 63 Brandenburg-West
Männlich D 1	03.12.	10:00	SV 63 Brandenburg-West	SSV Falkensee II
Männlich D 1	03.12.	11:00	1. VfL Potsdam II	SV 63 Brandenburg-West
Männlich C	09.12.	10:00	SV 63 Brandenburg-West	SSV Falkensee
Weiblich B	09.12.	11:45	SV 63 Brandenburg-West	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst
Männlich B	09.12.	13:30	SV 63 Brandenburg-West	HSC 2000 Frankfurt(Oder)
Weiblich A	09.12.	15:30	SV 63 Brandenburg-West	Füchse Berlin Reindf. II

1 in Falkensee - 2 in Brandenburg - 3 in Kleinmachnow - 4 in Dahlewitz - 5 in Potsdam

Ihr Haus, Ihre Kosten - Ihr Partner:



BRB- ThermoTech

DDM Axel Krause

BAFA & DENA zertifizierter Gebäudeenergieberater



Tel.: 03381/619274

Fax: 03381/225876

info@brb-thermotech.de

Thermografie - BlowerDoor - Energieberatung - Dachservice

www.brb-thermotech.de

2. Männer



von links: Dirk Beckmann, Dustin Wiznerowicz, Max Schößler, Gordon Falkenhagen, David Schlimme, Martin Philipp, Timo Wandelt, Jastin Waese, Philipp Paczoch, Sebastian Falb, Steven Heuer, Christian Stahlberg, Florian Franz, Steffen John (Trainer)

hockend: Johannes Dassler

Unsere 1.Frauen in der Brandenburgliga

Portraits

Jens Bermig

Spitzname: Jensi
 Position: Trainer
 Geburtsdatum: 10.02.1969
 Nationalität: deutsch
 Beruf: Ing. für Kfz Technik
 Lieblingsessen: Schnitzel
 Hobby: Aquaristik
 Im Verein seit: 2000



Philip Taube

Spitzname: Täubchen
 Position: Co-Trainer
 Geburtsdatum: 02.01.1995
 Nationalität: deutsch
 Beruf: Sport- und Fitnesskaufmann
 Lieblingsessen: Rumpsteak
 Hobby: Fussball
 Im Verein seit: 2017



Madlen Fontaine

Spitzname: Madi
 Position: Rückraum Rechts
 Geburtsdatum: 30.09.1993
 Nationalität: deutsch
 Beruf: Sport- und Fitnesskauffrau
 Lieblingsessen: Losewurst
 Hobby: lesen und joggen
 Im Verein seit: 1999



Frauen Spielplan Brandenburgliga

24.09.2017	13:30	SV 63	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	29:22
30.09.2017	16:00	SV Lok Rangsdorf	SV 63	27:29
08.10.2017	13:30	SV 63	HSV Falkensee 04	27:24
14.10.2017	15:00	TSV Germania Massen	SV 63	33:28
21.10.2017	15:30	SV 63	HSC 2000 Frankfurt(Oder)	26:18
05.11.2017	16:00	SV 63	HC 52 Angermünde	27:19
11.11.2017	15:30	SV 63	Lausitzer HC Cottbus	:
25.11.2017	18:30	VfB Doberlug-Kirchhain	SV 63	:
16.12.2017	00:00	Oranienburger HC	SV 63	:
14.01.2018	13:30	SV 63	MTV 1860 Altlandsberg II	:
27.01.2018	16:00	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	SV 63	:
18.02.2018	13:30	SV 63	SV Lok Rangsdorf	:
24.02.2018	16:30	HSV Falkensee 04	SV 63	:
03.03.2018	15:30	SV 63	TSV Germania Massen	:
17.03.2018	00:00	HSC 2000 Frankfurt(Oder)	SV 63	:
24.03.2018	16:00	HC 52 Angermünde	SV 63	:
14.04.2018	00:00	Lausitzer HC Cottbus	SV 63	:
22.04.2018	16:00	SV 63	VfB Doberlug-Kirchhain	:
29.04.2018	13:30	SV 63	Oranienburger HC	:
06.05.2018	16:00	MTV 1860 Altlandsberg II	SV 63	:

Ansetzungen Spieltag 1. Frauen

11.11.2017	14:45	MTV 1860 Altlandsberg II	HSC 2000 Frankfurt(Oder)	:
11.11.2017	15:30	SV 63 Brandenburg-West	Lausitzer HC Cottbus	:
11.11.2017	16:00	HC 52 Angermünde	Oranienburger HC	:
11.11.2017	16:00	SV Lok Rangsdorf	VfB Doberlug-Kirchhain	:
11.11.2017	18:00	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	HSV Falkensee 04	:

Aktuelle Tabelle 1. Frauen – Brandenburgliga

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	Oranienburger HC	6	5	1	0	170:144	+26	11:1
2	SV 63 Brandenburg-West	6	5	0	1	166:143	+23	10:2
3	Lausitzer HC Cottbus	7	5	0	2	185:153	+32	10:4
4	HC 52 Angermünde	7	4	1	2	165:156	+9	9:5
5	TSV Germania Massen	7	4	1	2	173:169	+4	9:5
6	VfB Doberlug-Kirchhain	5	4	0	1	118:110	+8	8:2
7	SV Lok Rangsdorf	5	1	1	3	115:121	-6	3:7
8	MTV 1860 Altlandsberg II	5	1	0	4	87:98	-11	2:8
9	HSV Falkensee 04	6	1	0	5	136:152	-16	2:10
10	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	6	1	0	5	112:155	-43	2:10
11	HSC 2000 Frankfurt(Oder)	6	0	0	6	117:143	-26	0:12

Mannschaftsaufstellung: SV 63 1. Frauen

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position	Größe
1	Schlothauer	Susanne	TW	16.08.1989	163
12	Graff	Nele	TW	04.05.1994	171
33	Nazareck	Franziska	TW	04.08.1992	182
2	Horn	Anja	LA	30.08.1990	165
3	Fontaine	Madlen	RR	30.09.1993	172
5	Hill	Katarina	LA, K	17.02.1987	156
6	Voss	Nele	RL	18.07.1997	174
7	Weise	Manja	LA, RA	08.10.1973	169
8	Barchet	Melinda	LA, RL	08.08.1995	160
9	Uhlmann	Josefin	RM	18.01.1993	163
10	Fontaine	Cindy	RA	30.09.1993	162
11	Hoffmann	Lisa	LA	01.08.1998	168
13	Schulz	Laura	RA, LA	31.10.1998	158
14	Latuske	Vivien	LA	05.07.1998	167
22	Treffky	Katja	K	22.01.1980	179
99	Uhlmann	Karolin	RL	29.05.1991	166
	Bermig	Jens	Trainer	10.02.1962	185
	Taube	Philip	Co-Trainer	02.01.1995	184

Statement: Lausitzer HC Cottbus

Trainerstab

Der Trend der LHC- Frauen zeigt nach oben. Darum reisen wir voller Motivation nach Brandenburg um zwei Punkte mit nach Cottbus zu nehmen.

Weiterhin wünschen wir uns für beide Mannschaften ein faires Spiel ohne Verletzungen.



Foto: Lausitzer HC Cottbus

Mannschaftsaufstellung: Lausitzer HC Cottbus

1	Woithe	Vanessa	TW
12	Kretschmer	Annika	TW
3	Radzko	Nicole	KM
4	Reimer	Jasmine	LA
18	Petras	Susann	RR
8	Dubrau	Nicole	KM
9	Oelke	Nancy	RL, RM
10	Weber	Annabelle-Marie	RA
19	Becker	Julia	RM, RR, RL
20	Matheé	Marlen	RL, RM
22	Kelm	Josi	RA
7	Teichert	Laura	RR, RM, RA
15	Schwanke	Nora	RA, LA
	Weilmünster	Kai-Uwe	Trainer
	Klaue	Anke	Betreuer
	Grafe	Tobias	

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
SV 63 Brandenburg-West	x	30:31	22:30	27:39	29:30	11.11.	09.12.	13.01.	27.01.	17.02.	03.03.	17.03.	14.04.	05.05.	SV 63 Brandenburg-West
SG Uni Greifswald /Loitz	20.01.	x	24.02.	11.11.	13.01.	32:28	17.03.	05.05.	03.02.	10.03.	02.12.	28:33	22:32	14.04.	SG Uni Greifswald /Loitz
Füchse Berlin Reinickendorf II	04.02.	44:22	x	40:32	11.11.	09.12.	13.01.	27:24	31:18	03.03.	17.03.	14.04.	05.05.	20.01.	Füchse Berlin Reinickendorf II
Ludwigfelder HC	24.02.	24.03.	10.03.	x	09.12.	13.01.	34:22	25:24	25:20	32:28	14.04.	05.05.	20.01.	03.02.	Ludwigfelder HC
VfV Spandau	10.03.	12.05.	24.03.	28.04.	x	25:23	25:25	26:29	19:19	25.11.	16.12.	20.01.	03.02.	24.02.	VfV Spandau
HSV Insel Usedom	24.03.	17.02.	28.04.	12.05.	27.01.	x	29:28	24:23	25.11.	16.12.	24:19	25:25	24.02.	10.03.	HSV Insel Usedom
Bad Doberaner SV 90	28.04.	24:23	12.05.	07.04.	17.02.	03.03.	x	25.11.	16.12.	24:17	20:23	30:20	24.03.	24.03.	Bad Doberaner SV 90
MTV 1860 Altlandsberg	12.05.	16.12.	27.01.	17.02.	03.03.	17.03.	14.04.	x	33:17	22:18	26:24	21:18	11.11.	09.12.	MTV 1860 Altlandsberg
VfL Tegel 1891	31:22	25:26	31.03.	03.03.	17.03.	14.04.	05.05.	20.01.	x	19:37	21:23	12.11.	09.12.	13.01.	VfL Tegel 1891
SG OSC Schöneberg-Friedenau	24:22	29:22	27:30	17.03.	14.04.	05.05.	20.01.	03.02.	24.02.	x	11.11.	09.12.	13.01.	22:22	SG OSC Schöneberg-Friedenau
HV GW Werder e.V.	32:28	28.04.	18:30	25.11.	05.05.	20.01.	03.02.	24.02.	10.03.	24.03.	x	13.01.	26:31	32:22	HV GW Werder e.V.
Grünheider SV	41:22	27.01.	25.11.	16.12.	30:21	03.02.	24.02.	10.03.	24.03.	28.04.	12.05.	x	23:28	22:28	Grünheider SV
Stralsunder HV	25.11.	03.03.	16.12.	30:25	38:14	26:25	10.03.	24.03.	28.04.	12.05.	28.01.	17.02.	x	30:31	Stralsunder HV
Lausitzer HC Cottbus	16.12.	x	24:28	01.12.	34:19	25:29	18.11.	28.04.	12.05.	27.01.	17.02.	03.03.	17.03.	x	Lausitzer HC Cottbus
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	



Lust auf hier. Lust auf Brandenburg an der Havel.

Stadtwerke Brandenburg an der Havel
 Packhofstraße 31
 14776 Brandenburg an der Havel
 Telefon 0 33 81 / 752 – 123
 Fax 0 33 81 / 752 – 318

www.stwb.de



Unsere 2. Männer in der Landesliga Mitte

Steffen John

In der Anfangsphase (die ersten 20 Minuten) war das Spiel noch sehr ausgeglichen. Bis zur Pause jedoch enteilt der Gastgeber auf 20:15. In der Halbzeitpause sprach der Trainer, dass in der zweiten Halbzeit sehr viel auf Disziplin zu setzen sei, da Grünheide III eine sehr harte Gangart an den Tag legte und die Schiris über weite Strecken des Spiels dies nicht ahndeten. Das zeigte im 2. Abschnitt dann auch Wirkung und wir konnten in der 50 Minute zum 30:30 ausgleichen.

Der SV63 drückte weiter aufs Tempo und konnte in der 55. Minute erstmals in Führung gehen.

Danach waren wir schon wieder im Ballbesitz, doch Heuer vergab die Chance leichtfertig, um kurz vor Schluss den SV mit 3 Toren in Front zu bringen. Der Gastgeber seinerseits nutzte diese Phase um zum 34:34 auszugleichen. 10 Sekunden vor Schluss hatte Wandelt noch von rechts außen ein Aufschlag, aber sein Gegenspieler behinderte ihn massiv beim Wurf, aber der Pfiff der Schiries blieb aus. So blieb es

	2.Männer nach 7 von 20 Spielen	
	Insgesamt	pro Spiel
Tore	213	30,43
7m-Versuche	18	2,57
7m-Tore	14	2,00
7m-Trefferquote	77,78%	-
1. Zeitstrafen	32	4,57
2. Zeitstrafen	9	1,29
3. Zeitstrafen	2	0,29
Zeitstrafen ges.	43	6,14
Gelbe Karten	21	3,00
Rote Karten	4	0,57
	4 Heimsiege 1 Auswärtssieg(e) 0 Unentschieden	

trotzdem beim Punktgewinn beim starken Gastgeber.

Beste Werfer beim SV waren Justin Wase und Dustin Wiznerowicz mit jeweils 10 Treffern.

Die letzten Spiele:

Grünheider SV III - SV 63 II 34:34

SV 63 II - SG Westhavelland 32:17

Siehe Mannschaftsvorstellung

MBS Potsdam spendet für den Nachwuchsbereich

Der Nachwuchsbereich des SV 63 hat sich dazu entschlossen, dass Trainingsanzüge für alle Nachwuchsmannschaften besorgt werden, sodass man von der E-bis hin zur A- Jugend einheitlich auftreten kann. Diese werden durch die Eltern selbst finanziert.

Die MBS Potsdam, jahrelanger Sponsor des Vereins, hat dieses Vorhaben mit einer Extra-Spende unterstützt. Wir bedanken uns recht herzlich für diese Aktion!



TEAMKONTOR

Grunewaldstraße 55 • 10825 Berlin
Mo-Fr 10:00-18:00 Sa 10:00-16:00

www.teamkontor.de

www.hummel-store-berlin.de

Grunewaldstraße 55 • 10825 Berlin
Mo-Fr 10:00-18:00 Sa 10:00-16:00

hummel BERLIN

Von unserm männlichen & weiblichen Nachwuchs

Männliche Jugend A – Brandenburgliga

SV 63 - 1. VfL Potsdam II 37:32
Platz: 4 von 8

1	SV Motor Hennigsdorf	+35	10:0
2	Ludwigsfelder HC	+23	6:4
3	1. VfL Potsdam II	+1	4:2
4	SV 63 Brandenburg-West	+22	4:4
5	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	+4	4:6
6	HC Bad Liebenwerda	-18	2:6
7	HSV Bernauer Bären	-22	2:6
8	MTV Wünsdorf 1910	-45	2:6

Männliche Jugend B – Brandenburgliga

Die letzten Spiele:
HC Neuruppin - SV 63 21:13
Platz: 6 von 8

Männliche Jugend C – Oberliga

Die letzten Spiele:
Keine Spiele
Platz: 1 von 11

Männliche Jugend D – Kreisliga

Die letzten Spiele:
Keine Spiele
Platz: 9 von 15

Männliche Jugend E – Kreisliga

Die letzten Spiele:
Keine Spiele
Platz: 5 von 15

Weibliche Jugend A – Oberliga Ostsee/Spree

Die letzten Spiele:
SV Fort. 50 Neubrandenburg - SV 63 19:20
Platz: 6 von 8

Weibliche Jugend B – Kreisliga

Die letzten Spiele: Keine
Platz: 4 von 5

Weibliche Jugend C – Oberliga

Die letzten Spiele:
Keine Spiele
Platz: 5 von 8

Weibliche Jugend D – Kreisliga

Die letzten Spiele:
Keine Spiele
Platz: 9 von 10

1	HSV Falkensee 04	+123	12:0
2	SV Lok Rangsdorf	+76	10:2
3	HSV Falkensee 04 II	+66	8:4
4	HSC Potsdam	+54	6:2
5	Märkischer BSV Belzig	+17	6:6
6	HSC Potsdam II	-41	4:4
7	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst	+7	4:8
8	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	-29	2:6
9	SV 63 Brandenburg-West	-39	2:10
10	HV Luckenwalde 09	-234	0:12

Weibliche Jugend E – Kreisliga

Die letzten Spiele:
Keine Spiele
Platz: 1 von 10



Dabeisein ist einfach.

* bonitätsabhängig



mbs.de

Überall unkompliziert
zahlen mit der Kreditkarte*
der Sparkasse – auf Wunsch
auch mit eigenem Foto.

Wenn's um Geld geht

 Mittelbrandenburgische
Sparkasse

Verlosung „Unser Handballmagazin“

In der Halbzeitpause des letzten Spiels der 1. Männer gegen den VfV Spandau wurde traditionell die Tombola „Unser Handballmagazin“ mit Preisen des Sponsors – BRB-Thermotech - durchgeführt.

Auch in der Halbzeitpause des letzten Spiels der Frauen gegen den HSC 2000 Frankfurt (Oder) wurde traditionell die Tombola „Unser Handballmagazin“ mit Preisen des Sponsors – MBS – Filiale Görden - durchgeführt. Hier das Gewinnerbild



Sponsor des heutigen Spieltages:

Altbewährtes werden wir beibehalten! In diesem Sinne führen wir auch in dieser Saison unser Halbzeitgewinnspiel wieder durch. Selbstverständlich bleibt es auch dabei, dass jedes Heimspiel unserer 1. Männermannschaft vom „Sponsor des Spiels“ präsentiert wird. Und Sie als fachkundiges und treues Publikum haben bei unserer Tombola eine dreifache Gewinnchance. Ihre persönliche Gewinnnummer finden Sie auf der Titelseite jeder Ausgabe unseres Handballmagazins. Wenn Sie zu den Gewinnern gehören wollen, bitten wir Sie, in der Halbzeitpause besonders aufmerksam zu sein. Bei unserer Tombola ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Sponsor des Spieles 1. Männer:

Steakhaus „Görden“

Torsten Ost
Gördenallee 24
14772 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381-701963



Sponsor des Spieles 1. Frauen:

Gasthaus zum Dorotheenhof

zum Dorotheenhof 1
14789 Bensdorf
Tel: 033839/283
www.gasthaus-dorotheenhof.de
Öffnungszeiten:
Do. bis Mo. von 11:30 Uhr bis 21:00 Uhr



Kinder, seid dabei!

Kommt vorbei, macht mit
und habt Spaß beim Handball!
Erzielt gemeinsame Erfolge im Team
und erfreut euch am Sport.



Infos zum Training erhaltet ihr unter www.sv63.de
oder bei Florian Franz (0173 6460633).

Unsere Trainingszeiten in der SV 63-Halle (Max-Josef-Metzger-Straße 41) sind:

Jahrgang 2009 und jünger - Minis

Sonntag: 10:00 - 11:30 Uhr und Donnerstag 14:30 - 16:00 Uhr

Jahrgang 2007/2008 - Männlich/Weiblich E

Weiblich: Montag 15:30 - 17:00 Uhr und Mittwoch 14:30 - 16:00 Uhr
Männlich: Mittwoch 16:00 - 17:30 Uhr und Freitag 14:30 - 16:00 Uhr

Jahrgang 2005/2006 - Männlich/Weiblich D

Weiblich: Dienstag 15:30 - 17:00 Uhr und Donnerstag 16:00 - 17:30 Uhr
Männlich: Dienstag 16:00 - 17:30 Uhr und Mittwoch 18:00 - 19:30 Uhr (Am Neuendorfer Sand)



Gemeinschaftspraxis Physiotherapie Leidig - Eckhardt - Nitschke



Trauerberg 27 - 14776 Brandenburg
Telefon: 03381 / 66 34 07

- Manuelle Therapie - Qi Gong
- Massage - Fußreflexzonenbehandlung
- Rückenschule - Klassische Massage
- Bindegewebs- und Segmentmassage

Impressum:

Herausgeber:
SV 63 Brandenburg-West e.V.
Max-Josef-Metzger-Straße 41
Telefon: (03381) 79 92 08

Layout und Druck:
Druckerei Uwe Pohl
14770 Brandenburg an der Havel
Telefon: (03381) 31 77 31

Fotos:
Katharina Dörner, Axel Krause,
Guido Henning u. Privat
Gastmannschaftsfoto: privat

Redaktion: hbmsv63@t-online.de
Telefon: (03381) 79 71 78

Design Titelseite: M. Otte

Redaktionsschluss jeweils
dienstags vor dem Heimspiel.

Freude am Fahren



www.bmw-ludwig.de

Autohaus Ludwig GmbH

BMW Vertragshändler
Kaiserslauterner Straße 5
14772 Brandenburg an der Havel

Telefon 03381 - 72 68 0
Telefax 03381 - 72 68 17
stefan.wolfram@bmw-ludwig.de

Stammhaus in:

14776 Brandenburg an der Havel
Kurstraße 64

Tel. (0 33 81) 25 25 0

www.bestattungendieckmann.de

DIECKMANN

BESTATTUNGEN

Seit 1872 Brandenburger Bestattungstradition



Sie haben es in der Hand, spielen Sie nicht auf Zeit!
Wir beraten Sie zur Bestattungsvorsorge.

Weitere Geschäftsstellen in:

14770 Brandenburg, Am Marienberg 1
14550 Groß Kreuz, Potsdamer Str. 73
14797 Kloster Lehnin, Marktplatz 8
14793 Ziesar, Breiter Weg 6

Telefon:

(0 33 81) 30 10 53
(0 33 207) 31 500
(0 33 82) 700 389
(0 33 830) 60 334



Mitglied in der
Bestatterinnung
von Berlin und
Brandenburg e.V.

